



Funktionsliste zum Release

MAQSIMA GmbH

Am TÜV 1

D-66280 Sulzbach

Tel.: +49 (0) 68 97 / 506 41

Fax: +49 (0) 68 97 / 506 491

Version	1.0
Datei	Inf_Releases_MAQSIMA_TMS_10.2.0.docx
Dokument erstellt am	26.11.2024
Dokument erstellt von	Karsten Lehmann
Letzte Änderung am	16.12.2024
Letzte Änderung von	Karsten Lehmann
Freigabe QS am	Olga Furman
Freigabe QS von	16.12.2024

	MAQSIMA TMS 10.2.0	Funktionsliste
---	--------------------	----------------

Änderungshistorie

Version	Änderung von	Datum	Status
1.0	KL	26.11.2024 – 16.12.2024	Ersterstellung

Mitgeltende Dokumente

Nr.	Dokumentname	Beschreibung	Datum	Autor
1	Systemanforderungen MAQSIMA TMS	Voraussetzungen an Hard- und Software für den einwandfreien Betrieb von MAQSIMA TMS		MAQSIMA

Inhaltsverzeichnis

- 1 Auslieferungsumfang und Installation.....5
 - 1.1 Allgemeine Auslieferungsinformationen5
 - 1.2 Kompatibilitätsmatrix6
- 2 Allgemein.....7
 - 2.1 Mandantenauswahl beim Anmelden7
 - 2.2 Facelift Login/Portal.....7
 - 2.3 Bilder zu Datensätzen über Kamera aufnehmen.....8
 - 2.4 Sortierung von Arbeitsplänen in eigenen Maßnahmen.....9
- 3 Technische Objekte und Plätze.....10
 - 3.1 Aktualisierung von Dokumenten.....10
 - 3.2 Bilder zu Technischen Objekten und Plätzen.....10
 - 3.3 Änderungsassistent für die Organisationseinheiten zu TO/TP11
 - 3.4 Verknüpfung von Techn. Objekten (unabhängig der Struktur)11
- 4 Betriebsanweisung13
 - 4.1 Überarbeitung der hinterlegten Datei13
- 5 Terminkalender14
 - 5.1 Suche nach Terminen mit Objekten ohne Verantwortlichkeit14
 - 5.2 Neuer spezieller Empfänger „Vorgesetzter – hinterlege Person“14
- 6 Gefahrstoffverwaltung15
 - 6.1 Informationsermittlung: ArbMedVV.....15
 - 6.2 Beurteilungsgrundlage: neue Satzarten „H-Satz mit Expositionsweg ...“...16
 - 6.3 Inhaltsstoff: Überarbeitung Probenahmezeitpunkt16
- 7 Web Explorer.....17
 - 7.1 Maßnahmenkatalog.....17
 - 7.1.1 Maßnahmenkatalog-Link bei der Anzeige der Maßnahmen-Details....17
 - 7.2 Betriebsanweisung17
 - 7.2.1 Darstellung der Gültigkeiten.....17
 - 7.2.2 Betriebsanweisung: Generierung einer QR-Code-Schablone.....17
 - 7.3 Gefährdungsbeurteilung19
 - 7.3.1 Darstellung der Gültigkeiten.....19
 - 7.3.2 Darstellung der ermittelten Maßnahmen19
 - 7.3.3 Deaktivierung der persönlichen Favoritenfunktion21
 - 7.4 Lagerverwaltung.....22
 - 7.4.1 Zusätzliche Rechte für Ein- und Auslagern22
 - 7.5 Schadstoffkataster.....22
 - 7.5.1 Darstellung und Filterung des Status22
- 8 Neue Systemeinstellungen.....23
- 9 Berichtswesen24
- 10 Fehlerkorrekturen.....25
- 11 Anhang: E-Mail-TAGs26
 - 11.1 Bereich Störung / Mangel / Auftrag27
 - 11.2 Bereich Terminkalender29
 - 11.3 Bereich Betriebsanweisung.....32
 - 11.4 Bereich Technisches (Sammel-) Objekt.....33
 - 11.5 Bereich Gefährdungsbeurteilung.....34
 - 11.6 Bereich Sicherheitsdatenblatt.....35
 - 11.7 Bereich Schulung/Unterweisung35
 - 11.8 Bereich Person.....35
 - 11.9 Bereich Quellen-Import36

	MAQSIMA TMS 10.2.0	Funktionsliste
---	--------------------	----------------

	MAQSIMA TMS 10.2.0	Funktionsliste
---	--------------------	----------------

1 Auslieferungsumfang und Installation

1.1 Allgemeine Auslieferungsinformationen

Das Release umfasst folgende Dateien:

- tms_setup_x64-10.2.0.exe (für 64bit Betriebssysteme)
- tms_10.2.0_mit_EDI_10.2.0_ear.zip

Für Kunden mit TMS Web Explorer (Web-Applikation):

- tms_we_10.2.0.war.zip

Gegenüber dem Release MAQSIMA TMS 10.0.x gab es Datenbankanpassungen. Die Datenbankversion wird die **1031.0**.

1.2 Kompatibilitätsmatrix

	TMS-Version				
	9.4	9.6	9.8	10.0	10.2
Quellen-Update					
Q1/2024	✓	✓	✗		
Q2/2024		✗	✓	✓	✗
Q1/2025 für 10.0			✗	✓	✗
Q1/2025 für 10.2				✗	✓
Web Explorer					
9.4	✓	✗			
9.6		✓	✗		
9.8			✓	✗	
10.0				✓	✗
10.2					✓
Applikationsserver					
Amazon Corretto 11.0.10.9.1	✓	✓	✗		
Amazon Corretto 17.0.7.7.1		✗	✓	✓	✓
Wild-Fly 12.0	✓	✓	✗		
Wild-Fly 28.0		✗	✓	✓	✓

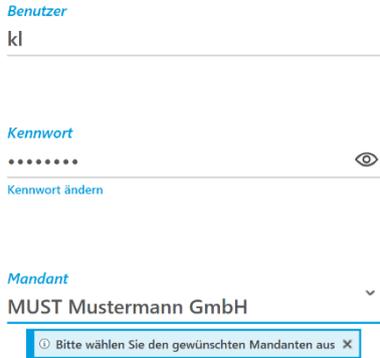
- ✓ Diese Versionen sind für die Verwendung der entsprechenden TMS-Version freigegeben bzw. kompatibel
- ✗ Diese Versionen dürfen ab der entsprechenden TMS-Version nicht mehr verwendet werden und werden auch nicht mehr supported

2 Allgemein

2.1 Mandantenauswahl beim Anmelden

Entsprechend der NIS2 Richtlinie (EU-Richtlinie 2022/2555 für Netzwerk- und Informationssicherheit) wird beim Anmelden das Mandantenauswahlfeld erst nach Eingabe des Kennworts und nicht schon nach Eingabe eines bestehenden Kürzels vorgeblendet.

Falls keine Mandantentrennung lizenziert ist oder die angemeldete Person nur Zugriff auf einen Mandanten hat, wird man automatisch ohne Mandantenauswahleingabe angemeldet.



ANMELDEN
Beenden

Abbildung 1 - Mandantenauswahl erfolgt erst nach erfolgreichem Login

2.2 Facelift Login/Portal

Das Anmeldefenster und das Portal wurden einem Facelift unterzogen und die Optik mehr der Unternehmensidentität der MAQSIMA angepasst.

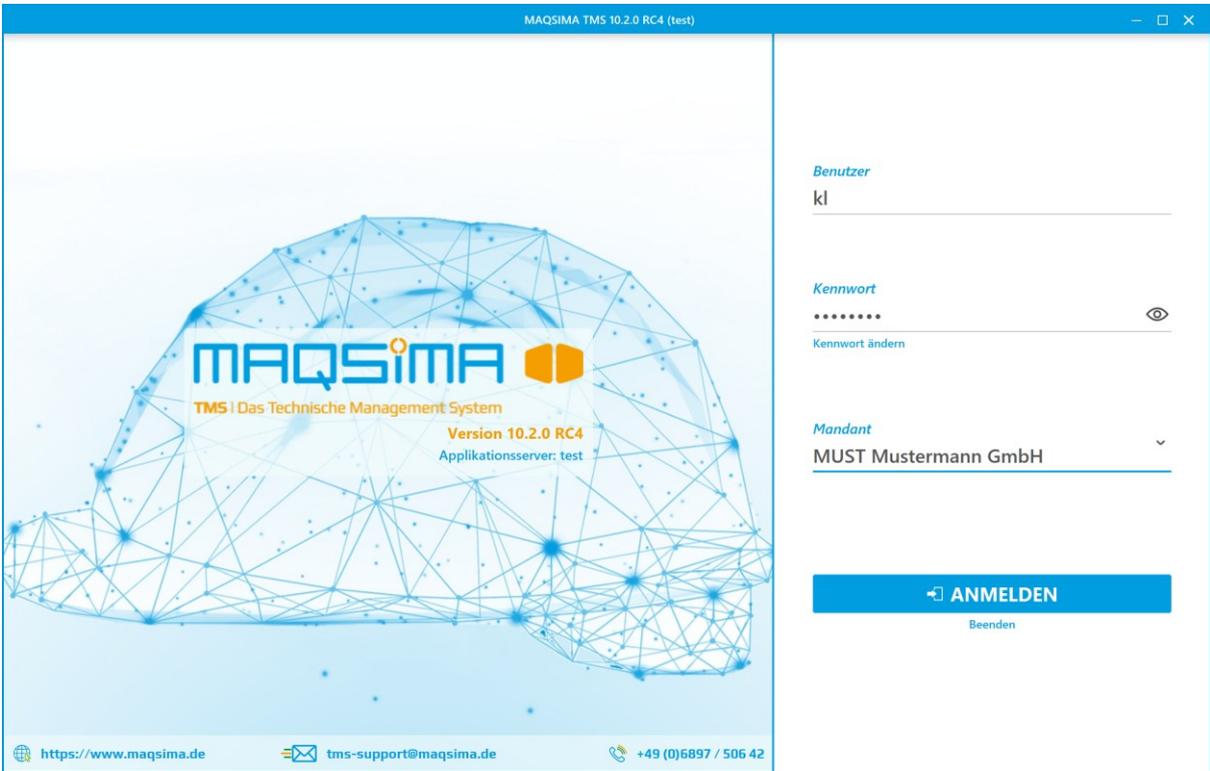


Abbildung 2 - Geänderte Darstellung Login

Im Zuge dessen wurden beim Anmelden auch Teile der NIS2-Richtlinie umgesetzt. Zusätzlich zu den Umsetzungen aus Kapitel 2.1 können bei Problemen mit der Authentifizierung keine detaillierten Fehlermeldungen mehr abgerufen werden.

Im Portal können Favoriten definiert werden. Fährt man mit der Maus über eine Portalkachel, erscheint in der oberen rechten Ecke ein Sternsymbol. Ein Klick darauf fügt das entsprechende Modul oder den Bereich den Favoriten hinzu. In der Favoritenansicht werden anschließend ausschließlich die ausgewählten Module angezeigt. Zusätzlich stehen Anpassungsmöglichkeiten für die Darstellung der Moduleinträge zur Verfügung, wie etwa die horizontale oder vertikale Ausrichtung sowie die Option, Untertitel ein- oder auszublenden. Außerdem kann zwischen einem dunklen und einem hellen Design gewählt werden.



Abbildung 3 - Geänderte Darstellung Portal

2.3 Bilder zu Datensätzen über Kamera aufnehmen

An Stellen im System, an denen ein Bild hinterlegt werden kann (z.B. Artikel, Techn. Objekte), kann ab sofort das Bild auch direkt über eine Kamera aufgenommen werden, sofern eine Kamera zur Verfügung steht.

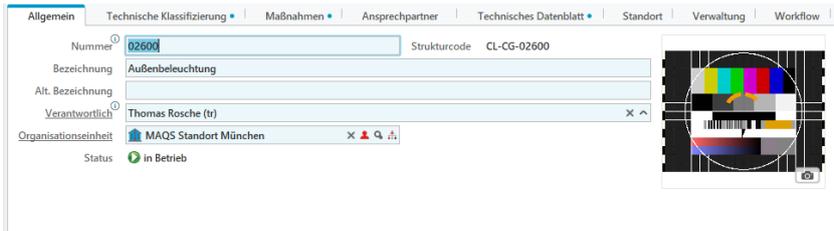


Abbildung 4 - Zugriff auf die Kamera, um ein Bild am Techn. Objekt zu hinterlegen

2.4 Sortierung von Arbeitsplänen in eigenen Maßnahmen

In selbst erstellten Maßnahmen innerhalb von Maßnahmenkatalogen, Gefährdungsbeurteilungen und Zusatzterminen können hinzugefügte Arbeitspläne flexibel sortiert werden. Maßnahmen aus Quellen, erkennbar am Sperrsymbol, sind von der Sortierung ausgenommen. Die Sortierung erfolgt über die Pfeiltasten am Rand der Arbeitsplantabelle.

Allgemein		Anwendbare Rechtsnormen	Terminberechnung	Terminabwicklung
Qualifikation	Dokument	Arbeitsplan/Maßnahmeninhalt •	Messung	Bemerkung
Kenner	Bezeichnung			geschützt
56	Maßnahmen zur Stromabschaltung			↑
57	Durchführung der notwendigen Wartungsarbeiten			↓
58	Maßnahmen zur Wiederintetriebsnahme der Anlage			

Abbildung 5 - Individuelle Sortierung von Arbeitsplänen in Maßnahmen

3 Technische Objekte und Plätze

3.1 Aktualisierung von Dokumenten

Über den neuen Systemparameter

Assistenzgesteuerte Aktualisierung von Dokumenten an Techn. Objekten und Plätzen nach Aktivierung einer neuen Dokumentrevision

kann eine halbautomatisierte Aktualisierung von Dokumenten an Technischen Objekten und Plätzen vorgenommen werden. Halbautomatisiert deshalb, da nach Freigabe eines Dokuments ein Assistent ermittelt, an welchen Objekten und Plätzen die vorherige Version des Dokuments hinterlegt ist und diese Trefferliste dem Anwender zur Aktualisierung vorgeschlagen wird. Der Benutzer selbst kann dann entscheiden, an welchen Technischen Objekten und Plätzen das Dokument auf die aktuelle Version geändert werden soll.



Abbildung 6 - Assistent zur Aktualisierung von Dokumenten

3.2 Bilder zu Technischen Objekten und Plätzen

An Technischen Objekten und Plätzen kann ab sofort im Allgemein-Register ein Bild hinterlegt werden, welches das TO/TP beschreibt.

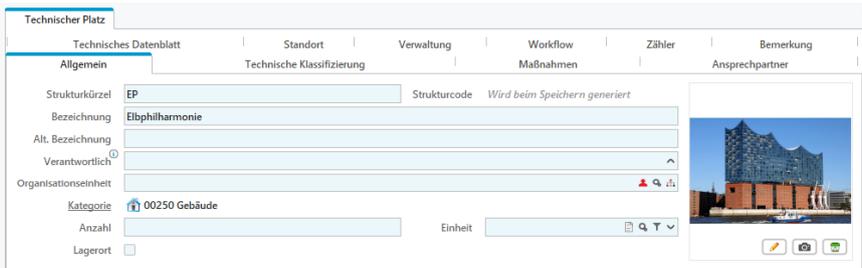


Abbildung 7 - Bilder an Techn. Objekten und Plätzen hinterlegen

3.3 Änderungsassistent für die Organisationseinheiten zu TO/TP

Über einen neuen Änderungsassistenten lassen sich die Organisationseinheiten zu Technischen Objekten und Plätzen in Summe anpassen. Der Zugriff auf den Assistenten wird über ein weiteres Recht geregelt:

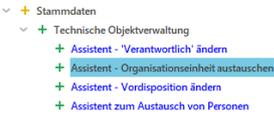


Abbildung 8 - Neues Recht zum Zugriff auf den Organisationstauschassistent

Der Assistent selbst lässt sich aus den Stammdatenverwaltungen zu Technischen Objekten und Plätzen über das Kontextmenü aufrufen. Ausgeschlossen sind Verwaltungen zu gesperrten Kategorien und alle Kategorien die als WHG-Anlage bzw. WHG-Standort eingestuft wurden. Bei diesen sind die Abhängigkeiten zu den Organisationseinheiten zu groß, um einen Austausch der Organisationseinheit über den Assistenten zu ermöglichen.

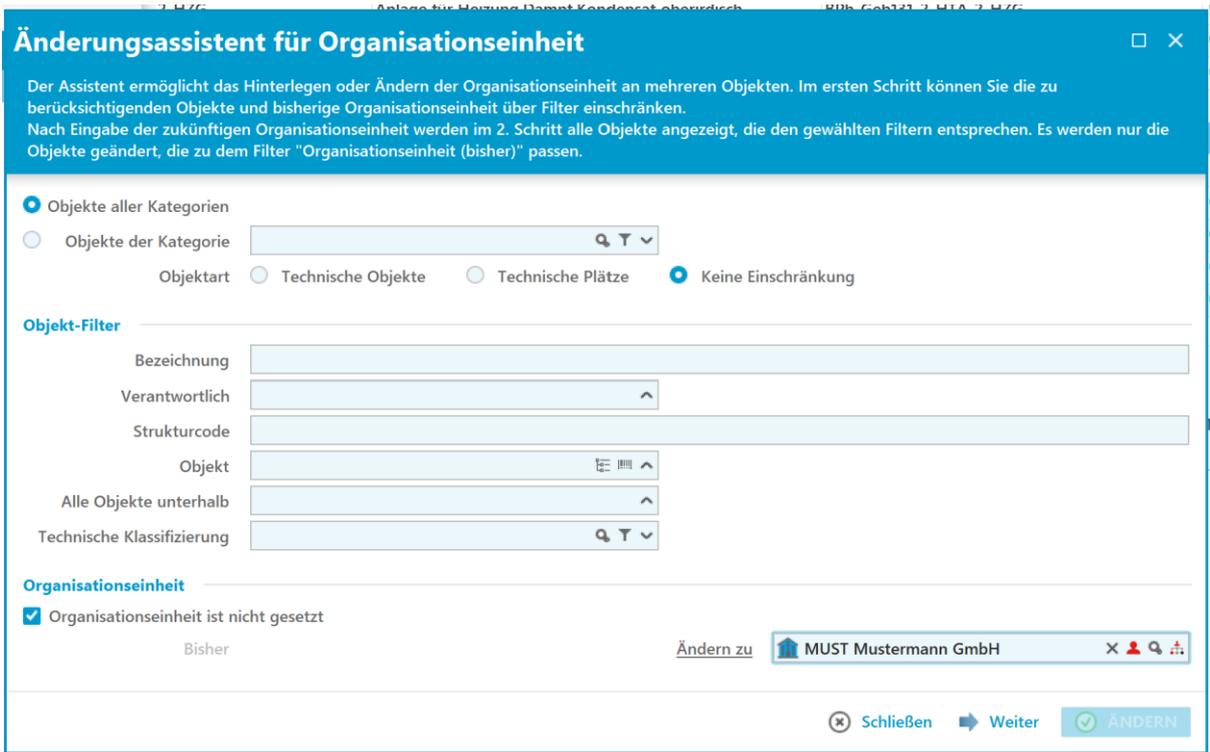


Abbildung 9 - Organisationstausch-Assistent

3.4 Verknüpfung von Techn. Objekten (unabhängig der Struktur)

Die Technische Objektstruktur bietet eine praktische Möglichkeit, Technische Objekte und Plätze zu gliedern. Viele Kunden verwenden diese Struktur, um Objekte entsprechend ihrer räumlichen Anordnung in Standorte, Gebäude, Räume usw. zu organisieren.

In bestimmten Fällen reicht diese räumliche Gliederung jedoch nicht aus, da zusätzlich Verknüpfungen zwischen Technischen Objekten erforderlich sein können. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Objekte standortübergreifend Teil einer größeren Anlage sind, wie etwa eine Heizungsanlage, die mehrere Gebäude umfasst.

Um solche Abhängigkeiten abzubilden, wurde im System das Feld „Gehört zu“ im Register „Workflow“ des Technischen Objekts ergänzt. Dieses Feld ermöglicht es, zusätzlich zur räumlichen Strukturierung in der Objektstruktur, Beziehungen zwischen Anlagen darzustellen.

The screenshot shows a software interface with several tabs: Standort, Verwaltung, Workflow (selected), Zähler, Bemerkung, and Schadsto. Below the tabs, there are several input fields:

- Externe Nummer: [Empty text box]
- Artikel: [Empty text box with search and filter icons]
- Im Lager: -
- Gehört zu: 02750 Zentralheizung Gebäude A () [Text box with search and filter icons]

Abbildung 10 - Strukturübergreifende Verknüpfung von Techn. Objekten

4 Betriebsanweisung

4.1 Überarbeitung der hinterlegten Datei

Die neue Aktion „Datei separat ändern“, die im Kontextmenü des Stammdatums der Betriebsanweisung verfügbar ist, ermöglicht es, die der Betriebsanweisung zugeordnete Datei unabhängig vom Revisionsstatus zu bearbeiten. So können beispielsweise systemgenerierte Dateien nachträglich in Bezug auf ihre Formatierung optimiert werden.

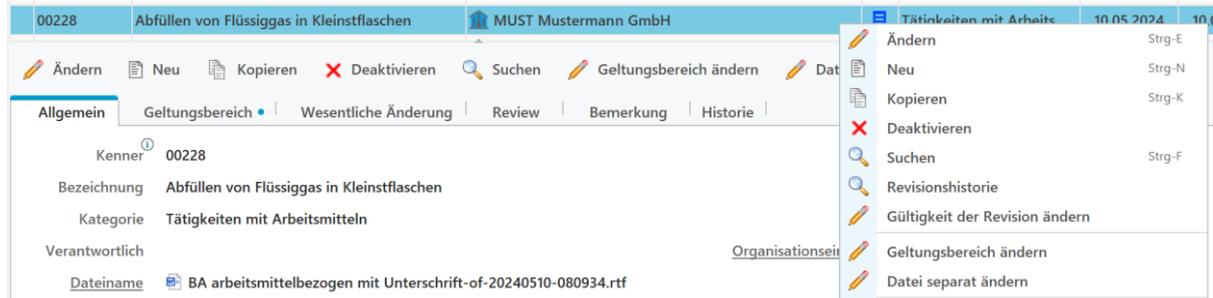


Abbildung 11 - Kontextmenü zur Stammdatenpflege Betriebsanweisung

Die Aktion ist über ein separates Recht

Stammdatum | Betriebsanweisung | Betriebsanweisung | Datei separat ändern

abgesichert. Wird die Aktion ausgeführt, kann der gewählte Datensatz bzgl. der hinterlegten Datei angepasst werden. Entweder wird die bestehende Datei geöffnet und überarbeitet oder es kann auch eine neue Datei gewählt werden. Jegliche Änderung diesbezüglich wird in der Historie protokolliert, allerdings wird die vorherige Datei nicht gesichert!

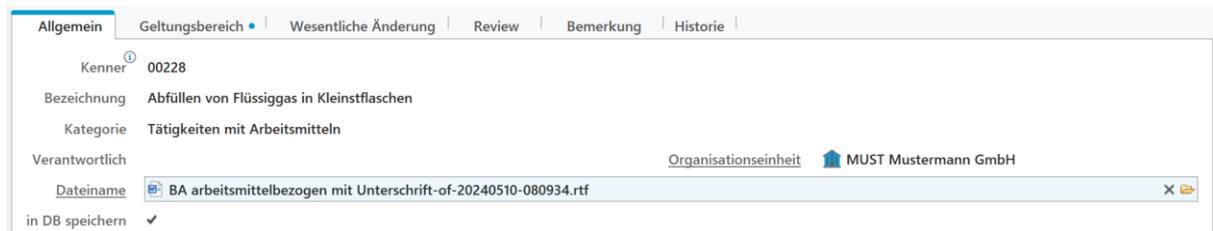


Abbildung 12 - Nachträgliche Überarbeitung der hinterlegten Datei

5 Terminkalender

5.1 Suche nach Terminen mit Objekten ohne Verantwortlichkeit

Erweiterung der Terminsuche, um Termine zu Objekten zu finden, welche keine Verantwortlichkeit beinhalten.

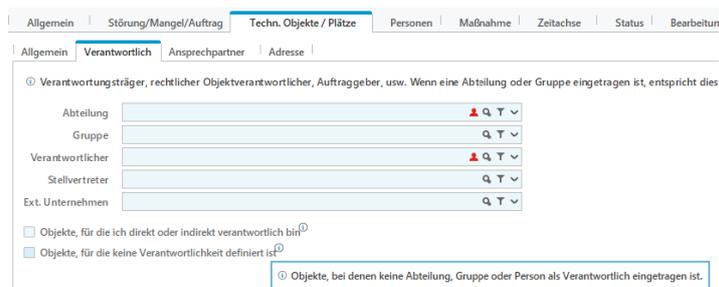


Abbildung 13 - Neue Checkbox um Termine ohne Objektverantwortlichkeit zu finden

5.2 Neuer spezieller Empfänger „Vorgesetzter – hinterlege Person“

Neuer spezieller Empfänger „Vorgesetzter der hinterlegten Person“: Dieser ermöglicht es, bei Personenterminen die Vorgesetzten der jeweiligen Teilnehmer automatisch zu informieren. Der spezielle Empfänger ist im Bereich „Terminkalender“ in der Stammdatenpflege unter „E-Mailverteiler“ verfügbar. Er kann beispielsweise eingesetzt werden, um bei Schulungen oder Unterweisungen die Vorgesetzten der betroffenen Personen direkt zu benachrichtigen.

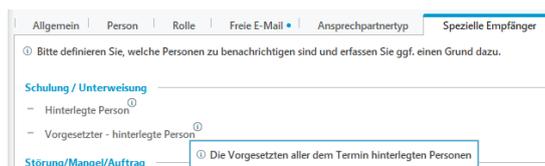


Abbildung 14 - Erweiterung der speziellen Empfänger zu E-Mailverteiler aus dem Bereich "Terminkalender"

6 Gefahrstoffverwaltung

6.1 Informationsermittlung: ArbMedVV

Kunden, welche die Informationsermittlung mit dem Verfahren der Beurteilungsgrundlagen erstellen, steht ein weiterer Bereich „ArbMedVV - Inhaltsstoffe“ zur Verfügung, über den ein Gefährdungs- und Belastungsfaktor und Schutzmaßnahmen, gemäß vorab zu definierender Inhaltsstoffe ermittelt werden kann.

Zunächst einmal steht in den Beurteilungsgrundlagen eine weitere Gefährdungsart „ArbMedVV-Inhaltsstoffe“ zur Verfügung. Unter dieser können alle Inhaltsstoffe gelistet werden, die entsprechende Gefahr darstellen.

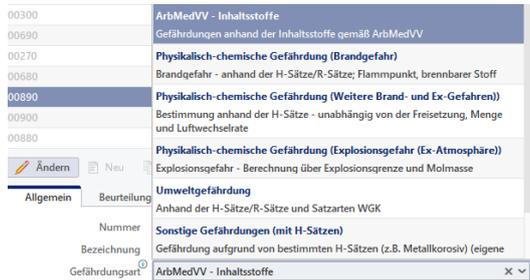


Abbildung 15 - Neue Gefährdungsart "ArbMedVV - Inhaltsstoffe"

Zur Definition der Inhaltsstoffe kann die Satzart „Inhaltsstoff“ verwendet werden, welche als einzige bei der Regeldefinition zur Verfügung steht.



Abbildung 16 - Hinterlegung der jeweiligen Inhaltsstoffe

Bei der Informationsermittlung (kurz IE) werden dann anhand der zugewiesenen Gefahrstoffe die jeweiligen Inhaltsstoffe ermittelt. Wurden diese in den Regeln zur Gefährdungsart „ArbMedVV – Inhaltsstoffe“ hinterlegt, wird eine entsprechende Einstufung in der IE ausgelöst.



Abbildung 17- Auswertung der neuen Gefährdungsart - Darstellung der Inhaltsstoffe, die zu der Einstufung geführt haben

6.2 Beurteilungsgrundlage: neue Satzarten „H-Satz mit Expositionsweg ...“

Kunden, die die Informationsermittlung mithilfe der Beurteilungsgrundlagen durchführen, können für die Gefährdungsarten *Dermal*, *Inhalativ* und *Oral* zusätzliche Satzarten als Auslöser für Gefährdungen verwenden. Je nach Gefährdungsart stehen folgende Satzarten zur Verfügung:

- H-Satz mit Expositionsweg ‚nicht spezifiziert‘
- H-Satz mit Expositionsweg ‚dermal | oral | inhalativ‘ (abhängig von der Gefährdungsart)

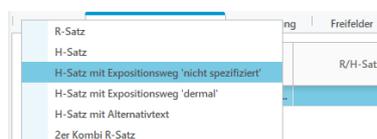


Abbildung 18 - Erweiterte Regelbildung über die Satzarten zur Gefährdungsart Dermal

Die erweiterte Regelbildung erfordert auch eine Anpassung der Pflege von H-Sätzen. Diese Funktion ist verfügbar, wenn die Informationsermittlung auf Basis der Beurteilungsgrundlagen erfolgt.

Für H-Sätze mit Alternativtexten kann der entsprechende Expositionsweg entweder in der Stammdatenpflege oder während der SDB-Pflege angegeben werden. Dabei kann der Expositionsweg bei den Alternativtexten vom Hauptsatz abweichen.

Bei der Auswertung der Beurteilungsgrundlagen wird der hinterlegte Expositionsweg berücksichtigt. Anhand dieses Wertes wird entschieden, ob die Gefährdungsart inklusive ihrer Einstufung ausgelöst wird – analog zu den bestehenden Regeln.



Abbildung 19 - Spezifikation des Expositionswegs bei Pflege der H-Sätze bzw. der Alternativtexte

6.3 Inhaltsstoff: Überarbeitung Probenahmezeitpunkt

Die Benennung und Auswahlmöglichkeiten der Probenahmezeitpunkte zu den biologischen Grenzwerten eines Inhaltsstoffs wurde an die aktuelle Version der TRGS 903 angepasst.

7 Web Explorer

7.1 Maßnahmenkatalog

7.1.1 Maßnahmenkatalog-Link bei der Anzeige der Maßnahmen-Details

Werden Maßnahmen über Links im Web Explorer geöffnet und die Detaildarstellung in einem eigenen Tab veranlasst, so ist in dieser Detaildarstellung jetzt auch der zugrunde liegende Maßnahmenkatalog aufgeführt. Über den dargestellten Link, kann dann zu dem kompletten Katalog gesprungen werden.

OID	3261
Bezeichnung	Abschmieren 6 Monate
Verbindlichkeit	Nicht definiert
Maßnahmenkatalog	 Wartung für Ersatzteile [82, Revision: 3, Gültigkeit: ab 16.12.2014]
Terminberechnung	
Zyklus	6 Monate

Abbildung 20 - Darstellung der Maßnahmendetails inkl. Katalog

7.2 Betriebsanweisung

7.2.1 Darstellung der Gültigkeiten

Zusätzlich zu den bestehenden Informationen werden ab dieser Version auch die Daten „Gültig ab“ und „Gültig bis“ in jeweils einer eigenen Spalte mit dargestellt.

Betriebsanweisungen								
★	🔍	Nr.	Bezeichnung	Kategorie	Rev.	Gültig ab	Gültig bis	📄
☆		00242	Bildschirmarbeit		2	17.10.2022	17.12.2022	📄

Abbildung 21 - Zusätzliche Darstellung der Gültigkeitsdaten

7.2.2 Betriebsanweisung: Generierung einer QR-Code-Schablone

Statt überarbeitete Betriebsanweisungen stets in der aktuellen Version auszuhängen, können nun QR-Code-Schablonen direkt aus dem Web Explorer erstellt werden. Diese Schablonen enthalten lediglich grundlegende Informationen zur jeweiligen Betriebsanweisung, wie etwa den Arbeitsbereich. Der darauf platzierte QR-Code ermöglicht es, die Betriebsanweisung durch Scannen des Codes digital abzurufen oder herunterzuladen. Dabei wird sichergestellt, dass stets die aktuell freigegebene Version der Betriebsanweisung verfügbar ist.



Abbildung 22 - Beispielausgabe einer BAW mit QR-Code

Damit der Zugriff auf die Schablonen aus dem Web Explorer funktioniert, müssen diese zunächst in der Stammdatenpflege Berichtsvorlagen unter dem Bereich „Betriebsanweisung (Web Explorer)“ hinterlegt werden. Dabei werden folgende zwei Arten unterschieden:

- BA: Tätigkeiten mit Arbeitsmittel
- BA: Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

Vorlagen für die Schablonen können über den Support oder ihren Consultant angefragt werden.

Name	Bereich	Revision	Status
BA Tätigkeiten mit Arbeitsmittel - QR-Code-Schablone	Betriebsanweisung (WebExplorer)	2	●
BA Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - QR-Code-Schablone	Betriebsanweisung (WebExplorer)	2	●
BAW Verzeichnis	Betriebsanweisung (WebExplorer)	1	●

Ändern Neu Kopieren Deaktivieren Suchen

Allgemein | Berichtsgenerierung | Bemerkung | Historie

Name BA Tätigkeiten mit Arbeitsmittel - QR-Code-Schablone
 Berichtstyp RTF (Rich Text Format)
 Bereich Betriebsanweisung (WebExplorer)

Abbildung 23 - Berichtsvorlagen in den Stammdaten registrieren

Damit der Zugriff über den Web Explorer funktioniert, müssen die Schablonen danach in den folgenden Systemeinstellungen aufgenommen werden:

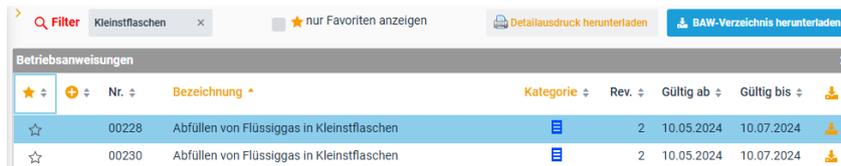
Betriebsanweisung: Berichtsvorlage zum Druck der Details von BAW zu Tätigkeiten mit Arbeitsmitteln

Betriebsanweisung: Berichtsvorlage zum Druck der Details von BAW zu Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

Letztendlich gibt es noch ein zusätzliches Recht, über das bestimmt werden kann, welche Benutzer einen Detail-QR-Ausdruck aus dem Web Explorer generieren dürfen:

Web Explorer | Betriebsanweisungen | Detailausdruck herunterladen

Sind die Schablonen in den Systemeinstellungen definiert und das Recht dem Benutzer zugewiesen, steht ein zusätzlicher Button in der Übersicht der Betriebsanweisungen zur Verfügung, der je nach selektierter Betriebsanweisung, die entsprechende QR-Code-Schablone generiert und dem Anwender als Download zur Verfügung stellt.



Nr.	Bezeichnung	Kategorie	Rev.	Gültig ab	Gültig bis	
00228	Abfüllen von Flüssiggas in Kleinstflaschen		2	10.05.2024	10.07.2024	
00230	Abfüllen von Flüssiggas in Kleinstflaschen		2	10.05.2024	10.07.2024	

Abbildung 24 - Zugriff auf den Ausdruck über einen zusätzlichen Button

7.3 Gefährdungsbeurteilung

7.3.1 Darstellung der Gültigkeiten

Zusätzlich zu den bestehenden Informationen werden ab dieser Version auch die Daten „Gültig ab“ und „Gültig bis“ in jeweils einer eigenen Spalte mit dargestellt.



Nr.	Bezeichnung	Kategorie	Rev.	Gültig ab	Gültig bis	
532	Umgang mit Gefahrstoffen - Lacke / Aerosole	MSB	6	14.07.2020	14.09.2020	
646	Umgang mit Flusssäure	MSB	1	28.04.2023	28.06.2023	

Abbildung 25 - Zusätzliche Darstellung der Gültigkeitsdaten

7.3.2 Darstellung der ermittelten Maßnahmen

Die neue Systemeinstellung

Gefährdungsbeurteilung: Register 'Ermittelte Maßnahmen' anzeigen

ermöglicht es, ein zusätzliches Detailregister in der Darstellung der Gefährdungsbeurteilungsinformationen zu aktivieren. In diesem Register werden die Inhalte aus dem Bereich „Maßnahmen ermitteln“ angezeigt, die im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung ermittelt wurden. Dabei werden Gefährdungen, die nicht relevant sind, sowie bereits umgesetzte Schutzmaßnahmen automatisch ausgeblendet.



Abbildung 26 - Darstellung der Informationen aus dem "Maßnahmen ermitteln" Bereich der GB

Im Unterschied zur Gefährdungsbeurteilung im TMS-System werden in diesem Register nur die Bereiche aufgeführt, die tatsächlich in der jeweiligen Gefährdungsbeurteilung bearbeitet wurden.

Funktionen des Registers

- **Baumstruktur aufklappen:** Mit einem Klick auf den Button „Baumstruktur aufklappen“ kann der gesamte Informationsbaum ausgeklappt werden.
- **Filter Bereich:** Über die Auswahlbox „Filter Bereich“ lässt sich der Baum auf spezifische Bereiche vorfiltern. Zur Auswahl stehen nur die Bereiche, die in der aktuellen Gefährdungsbeurteilung betrachtet wurden.
- **Legende:** Eine ausführliche Symbolerklärung kann über die Legende aufgerufen werden.

Wird ein Datensatz in dem Baum selektiert, so wird in dem rechts neben dem Baum dargestellten Detailbereich weitere Information aufgeführt. So werden z.B. Bemerkungen, Symbole oder Anhänge zusätzlich dem Anwender zur Verfügung gestellt. Wird eine sogenannte Mustermaßnahme ausgewählt, erscheint zusätzlich ein Maßnahmenlink. Dieser ermöglicht den Zugriff auf alle relevanten Informationen zur Maßnahme.



Abbildung 27 - Darstellung der Detailinformationen zu einer Mustermaßnahme

Bezeichnung	Prüfung nach dem Anbau von Anbauteilen und der Instandsetzung durchführen (Leitern und Tritte)
Verbindlichkeit	Zu berücksichtigen
Verantwortungsträger	Arbeitgeber oder dessen Beauftragter
Klassifizierung	technisch Technische Prüfanforderung
Terminberechnung	
Zyklus	Einzelmaßnahme
Verbindlichkeit	Zu berücksichtigen
Toleranz vorher	Keine
Toleranz nachher	Keine
Qualifikationen	
Zur Prüfung befähigte Person	
Arbeitspläne	
> Überprüfung von Leitern und Tritten	
Anwendbare Rechtsnormen	
<small>RFI R31 Leitern sicher benutzen (zuletzt geändert am 01.07.2008; Verbindlichkeit: Orientierungswert)</small>	

Abbildung 28 - Vollständige Informationen zur Maßnahme nach Aufruf des Maßnahmenlinks

7.3.3 Deaktivierung der persönlichen Favoritenfunktion

Analog zur Betriebsanweisung kann nun auch im Bereich Gefährdungsbeurteilung die persönliche Favoriten-Funktion deaktiviert werden. Dadurch können Gefährdungsbeurteilungen direkt in TMS bestimmten Benutzern zugewiesen werden, ohne dass diese die Zuordnung selbst ändern können.

Zur Deaktivierung der Favoritenauswahl im Web Explorer steht ab sofort die folgende Systemeinstellung zur Verfügung:

Gefährdungsbeurteilung: GBs im Web Explorer als 'Favorit' kennzeichnen

Erweiterung Excel-Auswertung

Um eine Übersicht darüber zu erhalten, welchen Personen Gefährdungsbeurteilungen zugeordnet wurden, wurde die Excel-Auswertung um die Option „**Favoriten**“ erweitert. Wird diese Option aktiviert, listet die Auswertung für jede Gefährdungsbeurteilung alle Personen auf, die sie als Favorit markiert haben.



Abbildung 29 – Um Favoriten erweiterter Excelexport

7.4 Lagerverwaltung

7.4.1 Zusätzliche Rechte für Ein- und Auslagern

Durch zwei zusätzliche Rechte kann der Zugriff auf die Funktionen „Einlagern“ bzw. „Auslagern“ in der Lagerverwaltung dediziert gesteuert werden.

- ▼ + Web Explorer
 - > + Auswertungen
 - > + Betriebsanweisungen
 - + Dokumente
 - + FM-Export
 - > + Gefährdungsbeurteilung
 - + Gefahrstoffverzeichnis
 - ▼ + Lagerverwaltung
 - + auslagern
 - + einlagern

Abbildung 30 - Zusätzliche Rechte im Web Explorer

7.5 Schadstoffkataster

7.5.1 Darstellung und Filterung des Status

Der Status zu einem Schadstoffkatastereintrag ist ab sofort auch direkt in der Tabelle ersichtlich. Weiterhin wurde die bestehende Suche um die Filterung nach dem Status ergänzt. Bei der Suche ist auch eine Mehrfachauswahl möglich.

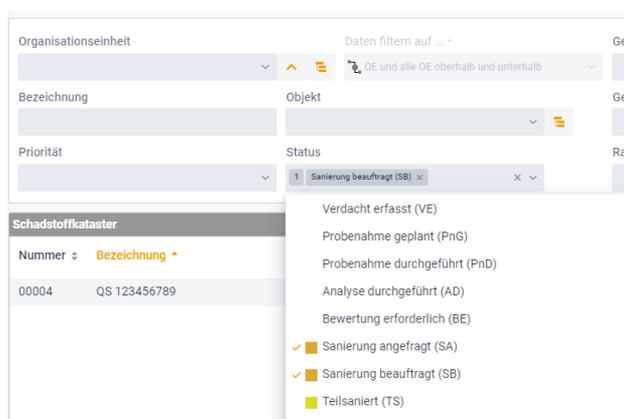


Abbildung 31 - Filterung nach Status mit Mehrfachauswahl

8 Neue Systemeinstellungen

Folgende neue Systemeinstellungen sind ab sofort im System verfügbar:

Bereich	Systemeinstellung
Technische Objektverwaltung	Assistenzgesteuerte Aktualisierung von Dokumenten an Techn. Objekten und Plätzen nach Aktivierung einer neuen Dokumentrevision - - Ja / Nein*
	Zusätzliche Felder bei Filterung berücksichtigen (erweitert) - Neue Auswahlmöglichkeit: „Gehört zu – Externe Nummer“
Web Explorer	Betriebsanweisung: Berichtsvorlage zum Druck der Details von BAW zu Tätigkeiten mit Arbeitsmitteln - <i>Nicht definiert*</i>
	Betriebsanweisung: Berichtsvorlage zum Druck der Details von BAW zu Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - <i>Nicht definiert*</i>
	Gefährdungsbeurteilung: Register 'Ermittelte Maßnahmen' anzeigen - Ja / Nein*
	Gefährdungsbeurteilung: GBs im Web Explorer als 'Favorit' kennzeichnen - Ja* / Nein

* Standardeinstellung nach Aktualisierung auf die neue Programmversion

9 Berichtswesen

Das Einspielen der neuen Vorlagen ist obligatorisch. Generell wurden die Schablonen an die Programmänderungen und neuen Funktionalitäten der Version 10.2 angepasst. Die Schablonen für Gefährdungsbeurteilungen bilden den aktuellen Stand der Technik ab.

Folgende Schablonen wurden neu erstellt bzw. fachlich überarbeitet:

Bereich	Name	Ablageort im Dateisystem
Betriebsanweisung (aus Techn. Objekt)	BA Technisches Objekt	/Stammdaten/Betriebsanweisung/BA aus Technischen Objekt/BA Technisches Objekt.rtf
Betriebsanweisung (aus Techn. Platz)	BA Technischer Platz	/Stammdaten/Betriebsanweisung/BA aus Technischen Platz/BA Technischer Platz.rtf
H-Satz	H-Sätze	/Stammdaten/Gefahrstoff/H-Satz/Details.rtf
Technisches Objekt	Technisches Objekt	/Stammdaten/Technisches Objekt/Details.rtf
Technischer Platz	Technischer Platz	/Stammdaten/Technischer Platz/Details.rtf

10 Fehlerkorrekturen

Nachfolgend finden Sie eine Beschreibung der in Version 10.2.0 behobenen Fehler.

Bug-Nr.	Beschreibung
28939	Gefahrstoffverwaltung – Inhaltsstoff: Info-I zum Carrierstoff eines Inhaltsstoffs an die aktuelle TRGS angepasst.
28944	Web Explorer: Darstellungsfehler bei langen Applikationsserver-Instanznamen behoben. Die Namen werden entsprechend gekürzt.
28975	Gefährdungsbeurteilung: Innerhalb einer GB lassen sich keine unterschiedlichen Quellen-Revision zuweisen, um den Fehler von redundanten Maßnahmenzuweisungen zu verhindern.
29042	Gefährdungsbeurteilung: Das Feld „Gefährdung/Belastung“ wurde in dem Druck zu Fragenkatalogen der GB zur Verfügung gestellt.
29044	TMS Web+ und SingleSignOn: Das nachträgliche Ändern eines Benutzers nach Anmeldung über TMS Web+ ist nicht mehr möglich.
29046	Technische Objektstruktur: Fehler behoben bei der Schnellsuche über den Strukturcode.
29049	Lagerverwaltung: Darstellungsfehler bei den Hinweistexten im Zusammenlagerungsfenster behoben.
29051	Lagerverwaltung – Gefahrstoffe: Die Hinweistexte zur Zusammenlagerung von Gefahrstoffen wurden an die aktuelle TRGS 510 angepasst.
29071	Berichtsvorlagen WHG: Überschriften bei den Berichtsvorlagen wurden an die aktuellen Gesetzestexte angepasst (AwSV)
29072	Terminkalender: Darstellungsfehler im Fenster „Bearbeiter ändern“ behoben.
29087	Gefahrstoffverwaltung: Beim Ermitteln der relevanten Schutzmaßnahmengruppen aus den Beurteilungsgrundlagen, werden deaktivierte Grundlagen nicht mehr berücksichtigt.
29093	Web Explorer: Portaleinträge sind nicht mehr sichtbar, wenn entsprechende Lizenz nicht vorhanden ist.
29103	Maßnahmenkatalog: Fehler behoben, bei dem u.U. ein deaktivierter Katalog in der Ordnerstruktur verblieben ist.
29113	Web Explorer – Technische Objektstruktur: Es kam zu einer Fehlermeldung, wenn Ansprechpartner zu einem Techn. Objekt oder Platz hinterlegt wurden, aber keine Ansprechpartnertypen im System definiert waren.
29115	Web Explorer – Technische Objektstruktur: Sortierung der Ansprechpartnertypen innerhalb der dargestellten Tabelle wurde an die Sortierung von TMS angepasst.

11 Anhang: E-Mail-TAGs

Nachfolgend sind alle E-Mail-TAGs aufgeführt, die in den jeweiligen Bereichen zur Verfügung stehen. Neue E-Mail-TAGs in dieser Version sind mit **(neu)** gekennzeichnet.

Die folgenden allgemein gültigen TAGs können in allen Bereichen verwendet werden:

Bezeichnung	TAG	Anmerkung
E-Mail Grund	<GRUND>	Grund, der im E-Mail-verteiler für den Empfänger hinterlegt ist
Benutzer	<BENUTZER>	Person, welche die E-Mail im System provoziert
Zugrundeliegende E-Mail-Vorlage	<VORLAGE>	
Nummer E-Mail-Verteilers	<VERTEILER_NR>	
Bezeichnung E-Mail-Verteilers	<VERTEILER_BEZ>	
Nummer Mandanten	<MANDANT_NR>	
Bezeichnung Mandanten	<MANDANT_BEZ>	

11.1 Bereich Störung / Mangel / Auftrag

Bezeichnung	TAG	Anmerkung
Register Meldung		
Erfasst durch	<AUF_ERF_DURCH>	
Erfasst am	<AUF_ERF_AM>	
Gemeldet von: Abteilung Gruppe Bearbeiter Ext. Unternehmen	<AUF_GEM_VON_ABTEILUNG> <AUF_GEM_VON_GRUPPE> <AUF_GEM_VON_BEARBEITER> <AUF_GEM_VON_EXT_UNT>	
Durchwahl d. Bearbeiter	<AUF_GEM_VON_BEARBEITER_DURCHWAHL>	
Gemeldet am	<AUF_GEM_AM>	
Liste der Objekte	<AUF_OBJEKTE>	
Anzeigetext Objekte	<AUF_OBJEKTE_ANZEIGETEXT>	
Störungsverursacher	<AUF_OBJEKT_URSACHE>	
Stückliste	<AUF_STCKLST>	
Betroffene Teile	<AUF_STCKLST_TEILE>	
Priorität	<AUF_PRIO>	
Zu erledigen bis	<AUF_ZU_ERL_BIS>	
Beschreibung	<AUF_BESCHR>	
Register Auftrag		
Nummer	<AUF_NR>	
Status	<AUF_STAT>	
Auftragsart	<AUF_ART>	
Auftraggeber: Abteilung Gruppe Bearbeiter Ext. Unternehmen	<AUF_AG_ABTEILUNG> <AUF_AG_GRUPPE> <AUF_AG_BEARB> <AUF_AG_EXT_UNT>	
Auftragnehmer: Abteilung Gruppe Bearbeiter Bearb. Unternehmen	<AUF_AN_ABTEILUNG> <AUF_AN_GRUPPE> <AUF_AN_BEARB> <AUF_AN_BEARB_UNT>	
Kostenstelle	<AUF_KOST>	
Register Klassifizierung / Behebung – nur bei Störungen oder Mängel gefüllt		
Klassifizierung	<AUF_KLASSIF>	
Behebung Beginn	<AUF_BEGINN_BEHEB>	
Behebung Ende	<AUF_ENDE_BEHEB>	
Behebung Dauer	<AUF_DAUER_BEHEB>	

	MAQSIMA TMS 10.2.0	Funktionsliste
---	--------------------	----------------

Bezeichnung	TAG	Anmerkung
Beschreibung Behebung	<AUF_BESCHR_BEHEB>	
Zusätzliche Bemerkung	<AUF_ZUS_BEM>	
Störung Beginn	<AUF_STOER_BEGINN>	Nur bei Störung gefüllt
Störung Ende	<AUF_STOER_ENDE>	Nur bei Störung gefüllt
Störung Dauer	<AUF_STOER_DAUER>	Nur bei Störung gefüllt
Stillstandsart	<AUF_STOER_STILLSTANDSART >	Nur bei Störung gefüllt
Spezielle TAGs für HTML-Mails		
Liste der Objekte	<AUF_OBJEKTE_HTML>	
Störungsverursacher	<AUF_OBJEKT_URSACHE_HTML >	
Spezielle TAGs für den Programm-Aufruf aus einer E-Mail		
Aufruf Modul Störung / Mängel / Auftrag	<URL>	Anzeige der Störung / des Mangels
Aufruf Modul Terminkalender	<URL_TK>	Anzeige aller Termine zur Störung

11.2 Bereich Terminkalender

Bezeichnung	TAG	Anmerkung
Eindeutige ID	<TERMINID>	
Nummer	<TERMINNR>	
Fälligkeit	<TERMINFAELLIGKEIT>	Zeitpunkt, wann der Termin fällig ist
Status Fälligkeit	<TERMINFAELLIGKEITSTATUS>	In Textform (fällig, versäumt ...)
Bearbeitungsstatus	<BEARBEITUNGSSTATUS>	In Textform (erstellt, disponiert ...)
Bemerkung	<BEMERKUNG>	
Berechnetes Datum	<BERECHNETER_TERMIN>	
Dispositionsdatum (Beginn)	<DISPODATUM>	
Disponiert auf: Abteilung Gruppe Bearbeiter Alternativbearbeiter	<DISPO_ABTEILUNG> <DISPO_GRUPPE> <DISPO_BEARBEITER> <DISPO_ALT_BEARBEITER>	
Disponiertes Beauftragtes Unternehmen	<DISPO_BEAUFT_UNTERNEHMEN>	
Durchführungsdatum	<DURCHGEFUEHRT_AM>	Gesetzt nach Rückmeldung
Rückmeldedatum	<RUECKGEMELDET_AM>	
Datum Toleranzbeginn	<TOLERANZ_BEGINNT>	
Datum ab wann vorziehbar	<VORZIEHBAR_AB>	
Benachrichtigungsdatum	<BENACHRICHTIGUNG_AM>	
Datum Fällig Ab	<FAELLIG_AB>	
Datum Fällig Bis	<FAELLIG_BIS>	
Datum Versäumt Ab	<VERSAEUMT_AB>	
Maßnahme	<MASSNAHME>	
Maßnahmenkatalog – Nummer	<MK_NR>	
Maßnahmenkatalog – Bezeichnung	<MK_BEZ>	
Maßnahmenkatalog	<MK>	Vollständige Ausgabe des MK inkl. Nummer, Bezeichnung, Revisionsnummer und Gültigkeit
Liste der Qualifikationen	<QUALIFIKATION>	Die Liste ist kommasepariert und jeder Eintrag steht in einer neuen Zeile

Bezeichnung	TAG	Anmerkung
Liste der Objekte	<OBJEKT>	Jeder Eintrag steht in einer neuen Zeile. Die Objekte werden wie folgt präsentiert: Nummer Bezeichnung (Alternative Bezeichnung)
Liste der Objekte inkl. Ergebnis	<OBJEKT_ERGEBNIS>	
Ergebnis des Termins	<ERGEBNIS>	
Liste der Messungen mit Bewertung nicht in Ordnung	<LIST_MESSWERTE_NIO>	
Liste der Messungen mit Bewertung nicht durchgeführt	<LIST_MESSWERTE_ND>	
Anzeigetext der Objekte	<ANZEIGETEXT>	
Warte auf Dokumentation	<WARTE_DOKU>	
Folgende TAGs beziehen sich auf das dem Termin hinterlegte Objekt. Wenn mehrere Objekte hinterlegt sind, werden die Informationen zu einem beliebigen der hinterlegten Objekte ausgegeben:		
Objekt-Nummer	<OBJEKT_NR>	
Objekt-Bezeichnung	<OBJEKT_BEZ>	
Objekt-Alternativbezeichnung	<OBJEKT_ALT_BEZ>	
Objekt-Strukturkürzel	<OBJEKT_STRUKTURKUERZEL>	wenn verbaut, sonst leer
Objekt-Verantwortlicher	<OBJEKT_VERANTW>	
Störung/Mangel-bezogene Daten		
Nummer	<AUF_NR>	
Status	<AUF_STAT>	
Beschreibung	<AUF_BESCHR>	
Gemeldet am	<AUF_GEM_AM>	
Zu erledigen bis	<AUF_ZU_ERL_BIS>	
Störungsverursacher	<AUF_OBJEKT_URSACHE>	
Zählerrelevante Daten		
Liste der Messungen mit Bewertung nicht durchgeführt	<LIST_MESSWERTE_ND_HTML>	
Name des hinterlegten Zählers	<ZAEHLER>	
Aktueller Zählerstand des Zählers	<ZAEHLERSTAND>	
Aktueller Zählerstand abgelesen am	<ZAEHLER_ABGELESEN_AM>	
Zähler-Einheit Kürzel	<ZAEHLER_EINHEIT>	Kürzel der Einheit
Zähler-Einheit Bezeichnung	<ZAEHLER_EINHEIT_BEZ>	
Zähler Benachrichtigung ab	<ZAEHLER_BENARICHTIGUNG_AB>	

	MAQSIMA TMS 10.2.0	Funktionsliste
---	--------------------	----------------

Bezeichnung	TAG	Anmerkung
Zähler Toleranz ab	<ZAEHLER_TOLERANZ_AB>	
Zähler Fällig ab	<ZAEHLER_FAELLIG_AB>	
Zählerstand bei Durchführung	<ZAEHLER_DURCHGEFUEHRT_BEI>	
Spezielle TAGs für HTML-Mails		
Liste der Objekte	<OBJEKT_HTML>	
Liste der Objekte inkl. Ergebnis	<OBJEKT_ERGEBNIS_HTML>	
Liste der Messungen mit Bewertung nicht in Ordnung	<LIST_MESSWERTE_NIO_HTML>	
Spezielle TAGs für den Programm-Aufruf aus einer E-Mail		
Aufruf Modul Terminkalender	<URL>	Anzeige des Termins im Terminkalender

11.3 Bereich Betriebsanweisung

Bezeichnung	E-Mail-TAG	Anmerkung
Nummer	<BA_NR>	
Bezeichnung	<BA_BEZ>	
Kategorie	<BA_KAT>	
Gültig ab	<BA_GUELTIG_AB>	
Gültig bis	<BA_GUELTIG_BIS>	
Bemerkung	<BA_BEM>	
Nächstes Review am	<BA_NAECHSTES_REVIEW>	
Verantwortlicher: Abteilung Gruppe Person Stellvertreter Externes Unternehmen	<BA_VERANTW_ABTEILUNG> <BA_VERANTW_GRUPPE> <BA_VERANTW_PERSON> <BA_VERANTW_STELLVERTRETER> <BA_VERANTW_EXT_UNT>	
Geltungsbereich	<BA_GELTUNGSBEREICH>	
Status	<BA_STATUS>	
Spezielle TAGs für HTML-Mails		
Geltungsbereich (als HTML-Tabelle)	<BA_GELTUNGSBEREICH_HTML>	Nur zur Verwendung in HTML-Mails
Spezielle TAGs für den Programm-Aufruf aus einer E-Mail		
Aufruf STV Betriebsanweisung	<URL>	Anzeige der Betriebsanweisung

11.4 Bereich Technisches (Sammel-) Objekt

	E-Mail-TAG	Anmerkung
Nummer	<OBJEKT_NR>	
Bezeichnung	<OBJEKT_BEZ>	
Alt. Bezeichnung	<OBJEKT_ALT_BEZ>	
Bemerkung	<OBJEKT_BEM>	
Garantie bis	<OBJEKT_GARANTIE_BIS>	
Vor Ablauf der Garantie benachrichtigen (in Tagen)	<OBJEKT_GARANTIE_WARNUNG_TAGE >	
Hersteller	<OBJEKT_HERSTELLER>	
Lieferant	<OBJEKT_LIEFERANT>	
Wartungsvertrag vorhanden	<OBJEKT_WARTUNGSVERTRAG>	
Status	<OBJEKT_STATUS>	
Objektverantwortlicher	<OBJEKT_VERANTW>	Die Repräsentation entspricht der in der Anwendung
Durchwahl (OV)	<OBJEKT_VERANTW_DURCHWAHL>	aus Register Allgemein der Person
Telefonnummer (OV)	<OBJEKT_VERANTW_ADR_TEL>	aus Register Adresse der Person
Spezielle TAGs für den Programm-Aufruf aus einer E-Mail		
Aufruf STV Techn. Objekte	<URL>	Anzeige des Technischen Objekts

	MAQSIMA TMS 10.2.0	Funktionsliste
---	--------------------	----------------

11.5 Bereich Gefährdungsbeurteilung

	E-Mail-TAG	Anmerkung
Nummer	<GB_NR>	
Bezeichnung	<GB_BEZ>	
Typ	<GB_TYP>	z.B. ABB, TKB etc.
Revisionsnummer	<GB_REV_NUM>	
Grund für die Erstellung / Überarbeitung	<GB_ERSTELL_GRUND>	
Gültig ab	<GB_GUELTIG_AB>	
Gültig bis	<GB_GUELTIG_BIS>	
Bemerkung	<GB_BEM>	
Spezial-Tags für die Aktion „Reklamieren“		
Grund der Reklamation	<GB_REKLAM_GRUND>	
Bearbeiter der reklamiert hat	<GB_REKLAM_BEARB>	
Spezial-Tags für die Aktionen „Review durchführen“, „Review planen“ und „Erinnerung bei ‚Review versäumt‘“		
Review OE	<GB_REVIEW_OE>	
Review Kategorie	<GB_REVIEW_KATEGORIE>	
Review durchgeführt am	<GB_REVIEW_DURCHGEF_AM>	
Review durchgeführt von	<GB_REVIEW_DURCHGEF_VON>	
Review durchgeführt Bemerkung	<GB_REVIEW_DURCHGEF_BEM>	
Nächste Review geplant am	<GB_REVIEW_NAECHST_REVIEW_AM>	
Nächste Review Hinweis	<GB_REVIEW_NAECHST_REVIEW_HINWEIS>	
Nächste Review geplant auf Person	<GB_REVIEW_NAECHST_REVIEW_VON>	
Review geplant am	<GB_REVIEW_GEPLANT_AM>	
Review geplant auf Person	<GB_REVIEW_GEPLANT_FUER>	
Hinweis zu aktuellem Review (neu)	<GB_REVIEW_HINWEIS>	
Spezial-Tags für die Aktion „Muster aktualisiert“		
Nummer der Muster-GB	<MUSTER_NR>	
Bezeichnung der Muster-GB	<MUSTER_BEZ>	
Beschreibung der wesentlichen Änderung	<MUSTER_WESENTL_AEND_TXT>	

11.6 Bereich Sicherheitsdatenblatt

Bezeichnung	E-Mail-TAG	Anmerkung
Nummer	<SDB_NR>	
Handelsnamen	<SDB_HN>	
Hersteller	<SDB_HERST>	
Gültig ab	<SDB_GUELTIG_AB>	
Gültig bis	<SDB_GUELTIG_BIS>	
Bemerkung	<SDB_BEM>	
Letzte Überprüfung der Aktualität	<SDB_LETZTE_PRF_AKT>	

11.7 Bereich Schulung/Unterweisung

Die aktuellen E-Mail-TAGs in diesem Bereich beziehen sich ausschließlich auf Schulungsanträge

Bezeichnung	E-Mail-TAG	Anmerkung
Antragsteller	<ANT_AST>	
Antragsteller Personalnr.	<ANT_AST_PERNR>	
Bezeichnung	<ANT_BEZ>	
Veranstalter	<ANT_VERANST>	
Kosten in €	<ANT_KOST>	
Veranstaltungsort	<ANT_ORT>	
Datum der Veranstaltung	<ANT_DATUM>	
Dauer in Std.	<ANT_DAUER>	
Ziel der Veranstaltung	<ANT_ZIEL>	
Veranstaltung gebucht?	<ANT_GEBUCHT>	

11.8 Bereich Person

Bezeichnung	E-Mail-TAG	Anmerkung
Kenner	<PER_NR>	
Vorname	<PER_VNAME>	
Nachname	<PER_NNAME>	
Personalnummer	<PER_ERW_PERSNR>	Nur bei kategorisierten Personen, über das Register „Erweiterte Personaldaten“ verfügbar.

11.9 Bereich Quellen-Import

Die angegebenen TAGs geben Informationen zur Gefährdungsbeurteilung oder zum Maßnahmenkatalog mit aus

Bezeichnung	E-Mail-TAG	Anmerkung
Kenner	<MK_GB_NR>	
Bezeichnung	<MK_GB_BEZ>	
Alternativbezeichnung	<MK_GB_ALT_BEZ>	
Revisionsnummer	<MK_GB_REV_NR>	